

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Kristian Ronneburg (LINKE)

vom 03. Juli 2023 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 04. Juli 2023)

zum Thema:

GRW-Mittel

und **Antwort** vom 14. Juli 2023 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 17. Juli 2023)

Senatsverwaltung für Wirtschaft,
Energie und Betriebe

Herrn Abgeordneten Kristian Ronneburg (Die Linke)
über
die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei – G Sen –

Antwort
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/16035
vom 03.07.2023
über GRW-Mittel

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Wie bewertet der Senat die angekündigte Kürzung der GRW-Mittel um ca. 300 Mio. €?
2. Was würde die Kürzung monetär für Berlin bedeuten?
3. Welche Berliner Projekte wären voraussichtlich von einer Kürzung konkret betroffen?
4. Wie bewertet der Senat die angekündigte Kürzung vor dem Hintergrund, dass erst im vergangenen Jahr der gemeinsame Prozess der Neuausrichtung zwischen Bund und Ländern erfolgreich abgeschlossen werden konnte und was bedeutet dies für die Umsetzung?

Zu 1.-4.: Nach unserer Kenntnis hat das Bundeskabinett seinen Haushalts-Entwurf ohne Kürzung der GRW-Mittel verabschiedet.

5. Welche finanziellen Mittel aus der GRW-Förderung werden dem Land Berlin vrs. ab der neuen Förderperiode 2027 zur Verfügung stehen?

Zu 5.: Die dem Land Berlin zugewiesenen GRW-Bundsmittel ab der neuen Förderperiode 2027 stehen noch nicht fest. Insofern kann keine belastbare Antwort gegeben werden.

Berlin, den 14.07.2023

In Vertretung

Dr. Severin F i s c h e r

.....
Senatsverwaltung für Wirtschaft,
Energie und Betriebe